



**Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Philologische Fakultät**

Skandinavisches Seminar

B.A.-Nebenfach

„Skandinavistik“

Modulhandbuch

Inhalt

1.	B.A.-Nebenfach „Skandinavistik“	2
1.1.	Sprachkompetenz – ohne Vorkenntnisse (14 ECTS-Punkte)	2
1.2.	Sprachkompetenz – mit Vorkenntnissen (14 ECTS-Punkte)	4
1.3.	Grundlagen der Literaturwissenschaft (9 ECTS-Punkte)	6
1.4.	Grundlagen der Sprachwissenschaft (9 ECTS-Punkte)	8
1.5.	Vertiefung Literaturwissenschaft (6 ECTS-Punkte)	10
1.6.	Vertiefung Sprachwissenschaft (6 ECTS-Punkte)	11

1. B.A.-Nebenfach „Skandinavistik“

1.1. Sprachkompetenz – ohne Vorkenntnisse (14 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL	SL	Turnus
1	Grundkurs in der gewählten skandinavischen Sprache	Ü	P	5	4		schriftlich/mündlich (z.B. Kurzreferat, Klausur, Portfolio)	WS/SS
2	Fortgeschrittenenkurs I in der gewählten skandinavischen Sprache	Ü	P	5	4	schriftlich (z.B. Klausur, Essay oder Portfolio)		WS/SS
3	Fortgeschrittenenkurs II in der gewählten skandinavischen Sprache	Ü	P	4	2	schriftlich (z.B. Klausur, Essay oder Portfolio)		WS/SS

Inhalte des Moduls	Das Modul beinhaltet die Bereiche Hörverstehen, Leseverstehen, Sprechen, Schreiben, Grammatik und Wortschatz sowie ausgewählte landeskundliche Elemente. Diese Bereiche werden durch Lesen und Hören von Texten (Artikel, Romane, Fachtexte), Teilnahme an Gesprächen, Verfassen und Übersetzen von Texten geübt.
Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen	Zielniveau der Kurse nach dem <i>Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen</i> (CEFR): Grundkurs: A2, Fortgeschrittenenkurs I: B1, Fortgeschrittenenkurs II: B2. Angestrebte Kompetenzen: Fähigkeit zur klaren und detaillierten mündlichen und schriftlichen Auseinandersetzung mit und Beschreibung von Themen sowie Vor- und Nachteilen unterschiedlicher Ansichten; Fähigkeit, den Inhalt von Vorlesungen, Fernsehsendungen/Filme erfassen und Prosa der Gegenwart lesen zu können:
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Joachim Grage
Dauer des Moduls	3 Semester
Teilnahmevoraussetzungen	Die Lehrveranstaltungen sind in der angegebenen Reihenfolge zu besuchen, d. h. die erfolgreiche Teilnahme an der vorangehenden Lehrveranstaltung ist Voraussetzung für die Teilnahme an der folgenden Lehrveranstaltung.

B.A.-Nebenfach „Skandinavistik“

Verwendbarkeit des Moduls	B. A.-Nebenfach „Skandinavistik“
Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium)	<p>„Grundkurs in der gewählten skandinavischen Sprache“: 2 ECTS Kontaktzeit, 3 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung der Sitzung sowie zur Dokumentation der Studienleistungen</p> <p>„Fortgeschrittenenkurs I in der gewählten skandinavischen Sprache“: 2 ECTS Kontaktzeit, 3 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung der Sitzung sowie zur Vorbereitung der Modulleistungsprüfung</p> <p>„Fortgeschrittenenkurs II in der gewählten skandinavischen Sprache“: 1 ECTS Kontaktzeit, 4 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung der Sitzung sowie zur Vorbereitung der Modulleistungsprüfung</p>
Sprache	Deutsch und die gewählte skandinavische Sprache

1.2. Sprachkompetenz – mit Vorkenntnissen (14 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL	SL	Turnus
1	Fortgeschrittenenkurs II in der gewählten skandinavischen Sprache	Ü	P	4	2	schriftlich (z.B. Klausur, Essay oder Portfolio)		WS/SS
2	Sprachpraktische Übung in der gewählten skandinavischen Sprache	Ü	P	5	2	schriftlich (z.B. Klausur, Essay oder Portfolio)	schriftlich/mündlich (z.B. Kurzreferat, Klausur, Portfolio)	WS/SS
3	Sprachpraktische Übung in der gewählten skandinavischen Sprache	Ü	P	5	2	schriftlich (z.B. Klausur, Essay oder Portfolio)	schriftlich/mündlich (z.B. Kurzreferat, Klausur, Portfolio)	WS/SS

Inhalte des Moduls	Das Modul beinhaltet die Bereiche: Hörverstehen, Leseverstehen, Sprechen, Schreiben, Grammatik und Wortschatz sowie ausgewählte landeskundliche Aspekte. Diese Bereiche werden insbesondere durch Lesen und Hören von Texten (Artikel, Fachtexte), Teilnahme an Gesprächen, Verfassen und Übersetzen von Texten eingeübt.
Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen	Zielniveau der Kurse nach dem <i>Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen</i> (CEFR): Grundkurs: A2, Fortgeschrittenenkurs I: B1, Fortgeschrittenenkurs II: B2, Sprachpraktische Übung: C1. Angestrebte Kompetenzen: Schriftliche und mündliche Auseinandersetzung mit komplexeren Themen und wissenschaftlichen Texten; Fähigkeit, die Sprache an die jeweilige Situation anzupassen; Müheloses Lese- und Hörverstehen von z. B. Gegenwartsprosa, Zeitungsartikeln, Vorlesungen, Fernsehsendungen und Filmen.
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Joachim Grage
Dauer des Moduls	3 Semester
Teilnahmevoraussetzungen	Voraussetzung für die Teilnahme an den „Sprachpraktischen Übungen“ ist die erfolgreiche Teilnahme am „Fortgeschrittenenkurs II in der gewählten skandinavischen Sprache“.
Verwendbarkeit des Moduls	B. A.-Nebenfach „Skandinavistik“

B.A.-Nebenfach „Skandinavistik“

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium)	„Fortgeschrittenenkurs II in der gewählten skandinavischen Sprache“: 1 ECTS Kontaktzeit, 3 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung der Sitzungen sowie zur Vorbereitung der Modulteilprüfungsleistung „Sprachpraktische Übung in der gewählten skandinavischen Sprache“: 1 ECTS Kontaktzeit, 4 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung der Sitzungen sowie zur Vorbereitung der Modulteilprüfungsleistung/Dokumentation der Studienleistungen
Sprache	Deutsch und die gewählte skandinavische Sprache

1.3. Grundlagen der Literaturwissenschaft (9 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL	SL	Turnus
1	Einführung in das Studium der neueren skandinavischen Literaturen	S	P	6	2	schriftlich (z.B. Hausarbeit)		WS
4	Vorlesung zu einem Thema der skandinavischen Literatur	V	P	3	2		schriftlich (z.B. Protokolle, Portfolio, Klausur)	WS/SS

Inhalte des Moduls	<p>Im Rahmen dieses Moduls werden grundlegende inhaltliche und methodische Kompetenzen der skandinavistischen Literaturwissenschaft vermittelt. Hierzu gehören sowohl formale und technische Fertigkeiten (z. B. die systematische Literaturrecherche anhand von Bibliothekskatalogen und Datenbanken) wie auch zentrale literaturwissenschaftliche Methoden und Interpretationsansätze.</p> <p>Unter wechselnder thematischer Schwerpunktsetzung werden darüber hinaus Epochen, Genres und Kontexte der skandinavischen Literatur behandelt. Dabei wird literaturgeschichtliches Überblickswissen vermittelt und es werden Verbindungen zur Kultur-, Sozial- und Mediengeschichte hergestellt.</p>
Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen	<p>Erwerb literaturwissenschaftlichen Grundwissens, Überblick über literaturwissenschaftliche Methoden und Interpretationsansätze;</p> <p>Fähigkeit, den eigenen Textzugang methodologisch zu reflektieren und literaturtheoretisch zu verorten;</p> <p>Fähigkeit, eine einfache literaturwissenschaftliche Fragestellung schriftlich in argumentativ nachvollziehbarer und wissenschaftlichen Ansprüchen genügender Form zu behandeln.</p>
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Joachim Grage
Dauer des Moduls	2 Semester
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Verwendbarkeit des Moduls	B. A.-Nebenfach „Skandinavistik“

B.A.-Nebenfach „Skandinavistik“

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium)	„Einführung in das Studium der neueren skandinavischen Literaturen“: 1 ECTS Kontaktzeit, 5 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung der Sitzungen sowie zur Vorbereitung der Modulteilprüfungsleistung „Vorlesung zu einem Thema der skandinavischen Literatur“: 1 ECTS Kontaktzeit, 2 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung der Sitzungen und zur Dokumentation der Studienleistungen
Sprache	Deutsch (Textlektüre auch in den skandinavischen Sprachen sowie in Englisch)

1.4. Grundlagen der Sprachwissenschaft (9 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL	SL	Turnus
2	Einführung in die Sprachwissenschaft	S	P	6	2	schriftlich (z.B. Klausur)		SS
5	Vorlesung zu einem sprachwissenschaftlichen Thema	V	P	3	2		schriftlich (z.B. Protokolle, Essay, Klausur)	SS/WS

Inhalte des Moduls	Das Modul vermittelt einen Überblick über ausgewählte Teilbereiche der skandinavischen Sprachwissenschaft und legt so wichtige Grundlagen für ein linguistisches Studium der modernen skandinavischen Sprachen und ihrer Geschichte. Anhand von Beispielen aus den nordischen Sprachen werden zentrale linguistische Themenbereiche wie Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax und Semantik eingeführt. Auch die Sprachenlandschaft Nordeuropas, die sowohl nordgermanische als auch nicht-indogermanische Sprachen beinhaltet, wird in diesem Modul vorgestellt. Einen weiteren Schwerpunkt bildet die soziolinguistische bzw. sprachpolitische Situation in den einzelnen Ländern.
Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen	Beschreibung von Grundstrukturen der skandinavischen Sprachen; Kenntnisse über die indogermanische Sprachfamilie und insbesondere zum germanischen Zweig dieser; Kenntnisse über nicht-indogermanische Sprachen Nordeuropas; Kenntnisse über die sprachpolitische Lage in den nordischen Ländern; Fähigkeit zur kontrastiven Analyse komplexer linguistischer Strukturen mit wissenschaftlicher Terminologie; Terminologisch sichere mündliche und schriftliche Darstellung linguistischer Themen.
Modulverantwortliche/r	Dr. Janet Duke
Dauer des Moduls	2 Semester
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Verwendbarkeit des Moduls	B. A.-Nebenfach „Skandinavistik“

B.A.-Nebenfach „Skandinavistik“

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium)	„Einführung in die Sprachwissenschaft“: 1 ECTS Kontaktzeit, 5 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung der Sitzungen sowie zur Vorbereitung der Modulteilprüfungsleistung „Vorlesung zu einem sprachwissenschaftlichen Thema“: 1 ECTS Kontaktzeit, 2 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung der Sitzungen und zur Dokumentation der Studienleistungen
Sprache	Deutsch (Textlektüre auch in den skandinavischen Sprachen sowie in Englisch)

1.5. Vertiefung Literaturwissenschaft (6 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL	SL	Turnus
6	Proseminar zu einem Thema der skandinavischen Literatur	S	P	6	2	schriftlich (z.B. Hausarbeit)		WS/SS

Inhalte des Moduls	Die in dem Modul „Grundlagen der Literaturwissenschaft“ vermittelten Grundkompetenzen werden aufgenommen und vertieft. Die Themenbereiche dieses Moduls können zentrale literarische Werke, Motivkomplexe, Genres oder Epochen bilden, wobei nach Möglichkeit auch ein die verschiedenen Nationalliteraturen (Dänemarks, Norwegens und Schwedens, in geringerem Maß Islands und der Färöer) berücksichtigender komparatistischer Zugang erfolgt. Unter wechselnder thematischer Schwerpunktsetzung werden weitere Epochen, Genres und Kontexte der skandinavischen Literaturen behandelt. Literaturgeschichtliches Überblickswissen und das Wissen über kultur-, sozial- und mediengeschichtliche Kontexte werden vertieft.
Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen	Erwerb und Anwendung vertiefter literaturwissenschaftlicher Grundkenntnisse; Fähigkeit, den eigenen Textzugang methodologisch zu reflektieren und literaturtheoretisch zu verorten; Fähigkeit, den Forschungsstand zu einer literaturwissenschaftlichen Fragestellung systematisch zu erschließen; Fähigkeit, eine komplexere literaturwissenschaftliche Fragestellung schriftlich in argumentativ differenzierter, wissenschaftlichen Ansprüchen genügender Form zu behandeln.
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Joachim Grage
Dauer des Moduls	1 Semester
Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreiche Teilnahme an der „Einführung in das Studium der neueren skandinavischen Literaturen“.
Verwendbarkeit des Moduls	B. A.-Nebenfach „Skandinavistik“
Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium)	„Proseminar zu einem Thema der skandinavischen Literatur“: 1 ECTS Kontaktzeit und 5 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung der Sitzungen sowie zur Vorbereitung der Modulteilprüfungsleistung
Sprache	Deutsch (Textlektüre auch in den skandinavischen Sprachen sowie in Englisch)

1.6. Vertiefung Sprachwissenschaft (6 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL	SL	Turnus
6	Proseminar zu einem sprachwissenschaftlichen Thema	S	WP	6	2	schriftlich (z.B. Hausarbeit)		WS/SS

Inhalte des Moduls	Die Veranstaltung dieses Moduls ermöglicht einen vertieften Einblick in ausgewählte Bereiche der skandinavischen Sprachwissenschaft. Die im Grundlagenmodul gewonnenen Kenntnisse werden durch die theoretische und praktische Auseinandersetzung mit einem speziellen linguistischen Thema vertieft und angewendet.
Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen	Vertiefte Kenntnisse in einem Teilbereich der skandinavischen Linguistik; Kritisches Verständnis linguistischer Theorien und Methoden; Differenzierte Formulierung linguistischer Fragestellungen; Empirisch und theoretisch fundierte mündliche und schriftliche Darstellung linguistischer Konzepte und Theorien; Fähigkeit zur Verschriftlichung sowie zur mündlichen Präsentation von eigenen Analysen und Ergebnissen nach linguistischen Konventionen.
Modulverantwortliche/r	Dr. Janet Duke
Dauer des Moduls	ein Semester
Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreiche Teilnahme an der „Einführung in die Sprachwissenschaft“.
Verwendbarkeit des Moduls	B. A.-Nebenfach „Skandinavistik“
Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium)	„Proseminar zu einem sprachwissenschaftlichen Thema“: 1 ECTS-Punkt Kontaktzeit, 5 ECTS-Punkte zur Vor- und Nachbereitung der Sitzungen sowie zur Vorbereitung der schriftlichen Modulteilprüfungsleistung
Sprache	Deutsch (Textlektüre auch in den skandinavischen Sprachen sowie in Englisch)